

¹Ein Psalm der Kinder Korah, vorzusingen. Höret zu, alle Völker; merket auf, alle, die in dieser Zeit leben,² beide, gemeiner Mann und Herren, beide, reich und arm, miteinander!³ Mein Mund soll von Weisheit reden und mein Herz von Verstand sagen.⁴ Ich will einem Spruch mein Ohr neigen und kundtun mein Rätsel beim Klange der Harfe.⁵ Warum sollte ich mich fürchten in bösen Tagen, wenn mich die Missetat meiner Untertreter umgibt,⁶ die sich verlassen auf ihr Gut und trotzen auf ihren großen Reichtum?⁷ Kann doch einen Bruder niemand erlösen noch ihn Gott versöhnen⁸ (denn es kostet zuviel, eine Seele zu erlösen; man muß es anstehen lassen ewiglich),⁹ daß er fortlebe immerdar und die Grube nicht sehe.¹⁰ Denn man wird sehen, daß die Weisen sterben sowohl als die Toren und Narren umkommen und müssen ihr Gut andern lassen.¹¹ Das ist ihr Herz, daß ihre Häuser währen immerdar, ihre Wohnungen bleiben für und für; und haben große Ehre auf Erden.¹² Dennoch kann ein Mensch nicht bleiben in solchem Ansehen, sondern muß davon wie ein Vieh.¹³ Dies ihr Tun ist eitel Torheit; doch loben's ihre Nachkommen mit ihrem Munde. (Sela.)¹⁴ Sie liegen in der Hölle wie Schafe, der Tod weidet sie; aber die Frommen werden gar bald über sie herrschen, und ihr Trotz muß vergehen; in der Hölle müssen sie bleiben.¹⁵ Aber Gott wird meine Seele erlösen aus der Hölle Gewalt; denn er hat mich angenommen. (Sela.)¹⁶ Laß dich's nicht irren, ob einer reich wird, ob die Herrlichkeit seines Hauses groß wird.¹⁷ Denn er wird nichts in seinem Sterben mitnehmen, und seine

¹To the chief Musician, A Psalm for the sons of Korah. Hear this, all ye people; give ear, all ye inhabitants of the world:² Both low and high, rich and poor, together.³ My mouth shall speak of wisdom; and the meditation of my heart shall be of understanding.⁴ I will incline mine ear to a parable: I will open my dark saying upon the harp.⁵ Wherefore should I fear in the days of evil, when the iniquity of my heels shall compass me about?⁶ They that trust in their wealth, and boast themselves in the multitude of their riches;⁷ None of them can by any means redeem his brother, nor give to God a ransom for him:⁸ (For the redemption of their soul is precious, and it ceaseth for ever:)⁹ That he should still live for ever, and not see corruption.¹⁰ For he seeth that wise men die, likewise the fool and the brutish person perish, and leave their wealth to others.¹¹ Their inward thought is, that their houses shall continue for ever, and their dwelling places to all generations; they call their lands after their own names.¹² Nevertheless man being in honour abideth not: he is like the beasts that perish.¹³ This their way is their folly: yet their posterity approve their sayings. Selah.¹⁴ Like sheep they are laid in the grave; death shall feed on them; and the upright shall have dominion over them in the morning; and their beauty shall consume in the grave from their dwelling.¹⁵ But God will redeem my soul from the power of the grave: for he shall receive me. Selah.¹⁶ Be not thou afraid when one is made rich, when the glory of his house is increased;¹⁷ For when he dieth he shall carry nothing away: his glory shall

Herrlichkeit wird ihm nicht nachfahren.¹⁸ Er tröstet sich wohl dieses guten Lebens, und man preiset's, wenn einer sich gütlich tut;¹⁹ aber doch fahren sie ihren Vätern nach und sehen das Licht nimmermehr.²⁰ Kurz, wenn ein Mensch in Ansehen ist und hat keinen Verstand, so fährt er davon wie ein Vieh.

not descend after him.¹⁸ Though while he lived he blessed his soul: and men will praise thee, when thou doest well to thyself.¹⁹ He shall go to the generation of his fathers; they shall never see light.²⁰ Man that is in honour, and understandeth not, is like the beasts that perish.